FocusLabel® Extra Vergé

Etikettenpapier, holzfrei, weiß, ungestrichen, gerippte Oberfläche, nassfest

Flächengewicht	ISO 536	g/m²	80
Dicke	ISO 534	µm	120
Spezifisches Volumen	ISO 534	cm^3/g	1,50
CIE-Weiße	ISO 11475	%	138
Opazität	ISO 2471	%	88,0
Biegewiderstand (L&W 15° längs)	ISO 2493-1	m/N	0,7
Biegewiderstand (L&W 15° quer)	ISO 2493-1	m/N	0,4
Rauheit (Bendtsen)	ISO 8791-3-2	ml/min	10
Absolute Feuchte	ISO 287	%	7,0
Cobb Wert 60 sek.	ISO 535	g/m²	20
Zugfestigkeit (trocken - längs)	ISO 1924-2	N/15mm	55

Alle Angaben sind Richtwerte des Herstellers, die industrieüblichen Schwankungen unterliegen können.

Anwendungen

- Etiketten für Einwegflaschen, Etiketten und Banderolen

Umweltrelevante Produktzertifikate und Informationen

- FSC®
- Elementarchlorfrei gebleicht (ECF)

FSC www.fsc.org
Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft
FSC® C004423

Hersteller-Zertifikate

- FSC®
- Qualitätsmanagementsystem (ISO 9001)

FocusLabel® Extra Vergé

PAPYRUS

Technische Produkteigenschaften

Drucktechnologie:	Saugfähiger Druckstoff, der für den Offset-, UV- und Siebdruck geeignet ist. Eine ausreichende Menge von Druckpuder mit passender Partikelgröße sollte beachtet werden.
Rasterweiten:	Geeignet sind alle konventionellen Raster bis 60 l/cm (150 lpi) bei ungestrichenen und bis 80 l/cm (200 lpi) bei gestrichenen Papieren. Bei der Anwendung anderer Rastertechnologien werden entsprechende Tests vor dem Auflagendruck empfohlen.
Druckfarben:	Geeignet sind wegschlagende und oxidativ trocknende Offsetdruckfarben sowie UV-Farben.
Trocknung:	Bei konventionellen Offsetdruckfarben ist die vollständige Durchtrocknung nach 24 bis 48 Stunden abgeschlossen, je nach Dicke der Farbschicht.
Druckpressung:	Normale Druckpressung.
Veredelung:	Für Lackierungen mit Öldruck- und Dispersionslack, für Heißfolienprägung sowie für Prägen und Stanzen geeignet. Eine Anwendung mit UV-Lack ist zu prüfen und kann unter Umständen ein Vorprimern erfordern.
Heißfolienprägung:	geeignet
Verarbeitungshinweise:	Eine einwandfreie Planlage des Bedruckstoffs ist bei einer relativen Feuchte zwischen 45% bis 55% und einer Temperatur von 20° bis 23°C im Stapel gewährleistet. Vergleichbare klimatische Bedingungen im Drucksaal werden empfohlen. Der Bedruckstoff sollte so lange wie möglich in der Originalverpackung verbleiben. Extreme Feuchtigkeits- oder Temperaturschwankungen sind zu vermeiden.

Bei allen Druck- und Verarbeitungstechniken sind die Empfehlungen der Hersteller von Maschinen, Druckfarben, Klebstoffen, Kaschier- und Prägefolien etc. zu beachten. Für Schäden, die durch fehlerhafte Anwendung beim Druck und bei der Weiterverarbeitung entstehen, kann Papyrus keine Haftung übernehmen.